

Tätigkeitsbericht des Seniorenbeirates der Marktgemeinde Sulzbach gemäß Ziffer II Nr. 11 der Geschäftsordnung vom 31.08.2015 für das Jahr 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren des Marktgemeinderats, sehr geehrte Damen und Herren im Zuhörerbereich,

es freut mich, dass ich im Anschluss an meinen Bericht vom 26.01.2017 heute die Möglichkeit habe, über die weitere Arbeit des Sulzbacher Seniorenbeirates zu berichten und stehe für entsprechende Fragen gerne zur Verfügung.

Seither traf sich der Seniorenbeirat zu 4 öffentliche Sitzungen. Die letzte Sitzung fand am 19. Februar 2018 statt.

Nachfolgend darf ich Ihnen die wichtigsten Themen und Maßnahmen, sowie den Fortgang der laufenden Projekte und die durchgeführten Veranstaltungen kurz vorstellen und Ihnen damit auch einen Überblick über unsere Tätigkeit geben.

Der zum 01.07.2016 neu gefasste und zum 17.01.2017 fortgeschriebene Maßnahmenkatalog im Rahmen eines seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes für den Markt Sulzbach wurde zum 31.12.2017 letztmals aktualisiert.

Ich habe die Verwaltung gebeten, Ihnen dieses Papier zur Verfügung zu stellen.

Auf den Maßnahmenkatalog wird auch bei der nächsten Sitzung des Marketing- und Innovationsausschusses hingewiesen.

Meine nachfolgenden Ausführungen gehen daher – wie bisher schon praktiziert – thematisch und inhaltlich weitgehend mit dem Maßnahmenkatalog konform.

Die Maßnahmen im Einzelnen:

Seniorenwohn- und Pflegeheim

Seit unserer Anfrage vom 29.11.2016 wegen Sachstandmitteilung wurde der Seniorenbeirat zu den letzten Sitzungen im Rahmen der Behandlung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit eingeladen und war in diesen weiteren Prozess entsprechend eingebunden.

Einrichtung von Fahrdiensten (Arztbesuche, Einkaufsfahren usw.)

Aufgrund vorliegender Anfragen hat der Seniorenbeirat dieses Thema bei der Sitzung am 19.02.2018 behandelt. Da der Sozialkreis diese Aufgabe in Sulzbach bereits wahrnimmt, werden wir die entsprechenden Kontakte vermitteln und weitergehend auch noch ein Gespräch mit dem Sozialkreis führen.

Im Rahmen der **Orts- und Entwicklungsplanung** für Sulzbach sieht der Seniorenbeirat aufgrund der demographischen Entwicklung dringenden Handlungsbedarf im Hinblick auf die

- Städtebauliche Gestaltung des Ortskernes

-Zeitnahe Umsetzung der Ergebnisse des Architektenwettbewerbs Anna-Kirche

-Nutzungsmöglichkeiten für das ehem. Ibelo-Gelände auch im Hinblick auf das geplante Seniorenwohn- und Pflegeheim

zur Erhöhung des Freizeitwertes und Verbesserung der Lebensqualität durch Aufenthalts- und Begegnungsmöglichkeiten, auch im Hinblick auf die Bedarfe älterer Menschen

sowie die

- Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und der Verkehrssicherheit im Bereich der OD Sulzbach

-Entlastung durch eine Umgehungsstraße (zügige Planung)

-Ausreichende Verkehrsregelungen durch dringend notwendige bauliche Maßnahmen in den Kreuzungsbereichen Haupt/ Jahnstraße und Haupt/ Spessartstraße (evtl. auch Einbahnverkehr).

In diesem Zusammenhang sehe ich den Seniorenbeirat – zumindest in Teilbereichen – als nicht ganz ausreichend und rechtzeitig mit eingebunden.

Dies gilt sowohl für den Architektenwettbewerb, als auch für die verkehrlichen Maßnahmen, zum Einen im Rahmen der geplanten Ortsumgehung, hier z. B. die Teilnahme am „Runden Tisch“, zum Anderen für die Planungsgespräche für die genannten Kreuzungsbereiche, hier z. B. Teilnahme an der Verkehrsausschuss-Sitzung.

Ich habe die Verwaltung daher gebeten, zu prüfen, ob hier mit der regelmäßigen Überlassung der Tagesordnungen für die Gremien der Marktes Sulzbach an den Seniorenbeirat Abhilfe geschaffen werden könnte.

Der Seniorenbeirat soll lt. Satzung zu Maßnahmen, welche die Anliegen der Senioren berühren können, die erforderlichen Unterlagen erhalten und es wird ihm die Möglichkeit zur Stellungnahme gegenüber der Marktgemeinde gegeben.

Kreisverkehrsanlage am Knotenpunkt Hauptstraße/Jahnstraße

Der Antrag des Seniorenbeirates vom 20.09.2017 zur Regelung des Verkehrs durch den Bau einer Lichtzeichenanlage wurde bei der Gemeinderatssitzung am 07.02.2018 abgelehnt und der Bau einer Kreisverkehrsanlage beschlossen.

Einen weiteren Punkt zur Orts- und Entwicklungsplanung stellt das geplante Grün- und Freiflächenkonzept dar.

Wir freuen uns, dass die vom Seniorenbeirat am 20.09.2015 beantragte **Errichtung einer Wassertretanlage** in die Planungen für das Grün- und Freiflächenkonzeptes mit aufgenommen werden konnte. Das Konzept wurde am 17.01.2018 im Rahmen eines Bürgerworkshops in der Braunwarthsmühle behandelt.

Wir denken, dass gerade auch die Orts- und Entwicklungsplanung in Sulzbach ein sehr seniorenbezogenes Thema darstellt, das durch die eingeschränkte Mobilität im Alter an Bedeutung gewinnt. Ein aktives und lebenswertes Zentrum in Sulzbach ist daher insbesondere für unsere ältere Bevölkerung besonders wichtig.

Ich hoffe, dass es zum Wohle einer aktiven Sulzbacher Mitte gelingt, die anstehenden Projekte in ein ganzheitliches Konzept umzusetzen zu können.

Barrierefreiheit im Gemeindebereich

Hier fand am 07.10.2017 erstmals eine Begehung Seniorenbeirates in Sulzbach und den Ortsteilen statt. Das Begehungsprotokoll wurde der Verwaltung am 24.10.2017 übergeben. Anhand des uns vorliegenden Antwortschreibens vom 05.12.2017 mit entsprechenden Erledigungsvermerken konnten, soweit möglich, entsprechende Maßnahmen bereits weitgehend durchgeführt und zufriedenstellende Lösungsvorschläge unterbreitet werden. Das Protokoll mit den Erledigungsvermerken liegt Ihnen auch als Tischvorlage vor. Die Punkte „Öffnung und Nutzung der Friedhofstoilette“ und „Überprüfung der Eingangstüre zum barrierefreien Zugang von der Friedhofstraße aus“ wurden bei der Bauausschusssitzung am 11.01.2018 behandelt und einvernehmlich erledigt.

Im diesem Zusammenhang möchte ich mich im Namen des Seniorenbeirates nochmals ausdrücklich für die behindertengerechten Maßnahmen im Rahmen der Friedhofserneuerung bei der Marktgemeinde und beim Marktgemeinderat bedanken. Insbesondere die Rampe wird äußerst positiv angenommen und auch die Öffnung der Toilette zu den festgelegten Tageszeiten dürfte eine absolute Verbesserung darstellen.

Beheizung der Aussegnungshallen

Der Antrag des Seniorenbeirates vom 02.02.2017, die Aussegnungshalle zumindest temporär und punktuell mit Infrarotstrahlern bzw. mobilen Heizgeräten auszustatten wurde seitens

der Verwaltung nicht aufgegriffen, da ein analoger Antrag nach Prüfung durch einen Fachplaner bereits im Jahr 2016 vom Bauausschuss abgelehnt wurde.

Anpassung der Bahnsteighöhen im Bahnhof Sulzbach

Mit Unterstützung des MdB Rützel konnte die behindertengerechte Erhöhung der Bahnsteige auf 55 cm im Vorgriff bereits im Mai 2017 abgeschlossen werden.

Behindertengerechte Ausführung aller Bushaltestellen

Die Bushaltestelle Hauptstraße/ Raiffeisenbank wird im Rahmen des Straßenausbaues barrierefrei hergestellt.

In diesem Zusammenhang finde ich es besonders wichtig, dass bei der letzten Gemeinderatssitzung auch für die Bushaltestelle gegenüber dem geplanten Seniorenwohn- und Pflegeheim im Zuge der Kreisverkehrsanlage eine barrierefreie Nutzung beschlossen wurde.

Im Übrigen ist im Maßnahmenkatalog festgelegt, dass möglichst alle Bushaltestellen behindertengerecht ausgeführt werden.

Kooperation Jugend und Senioren

Die derzeitige Leiterin der Offenen Jugendarbeit Sulzbach, Frau Sobczak, hat zwischenzeitlich eine Ideenliste über mögliche Kooperationsveranstaltungen und gemeinsame Unternehmungen für die Bereiche Jugend und Senioren als Grundlage für eine weitere Zusammenarbeit erstellt und dem Seniorenbeirat vorgelegt. Die Liste wurde bei der letzten Sitzung behandelt und soll auch soweit möglich umgesetzt werden.

In diesem Zusammenhang werden wir zur weiteren Koordinierung auch noch Gespräche mit dem „Grünen Punkt“ und den Kindergärten führen.

Im diesem Rahmen ist auch die intensivere Nutzung des Seniorengartens angedacht.

Das Juwel „Seniorengarten“ soll in Zukunft auch regelmäßig für Veranstaltungen genutzt werden.

Öffentliche Anerkennung ehrenamtlicher Arbeit im sozialen Bereich

Dieses Thema wurde bei der Sitzung des Kulturausschusses am 18.10.2016 und am 19.10.2017 behandelt. Auf Antrag des Seniorenbeirates wurde hinsichtlich der Ehrungen für besondere Leistungen in Sulzbach ein neuer, ausführlicherer Kriterienkatalog erstellt und zwischenzeitlich als Satzung erlassen. Diese ist nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt am 26.01.2018 in Kraft getreten.

Bürgersprechstunde des Seniorenbeirates

Um sich den Problemen und Bedürfnissen der älteren Generation besser widmen zu können, bietet der Seniorenbeirat – wie bekannt – eine regelmäßige Sprechstunde an. Die Sprechstunde fand im Jahr 2017 drei Mal statt, die nächste Sprechstunde wird am 14.03.2018 durchgeführt.

Durch die Einbindung der Sprechstunde in einen der Seniorennachmittage der Seniorentreffs Herbstlaub, konnte hier eine bessere Resonanz und Effektivität erzielt werden.

Seniorenfreundliche Einkaufsmöglichkeiten

Dies wurde vom Seniorenbeirat überprüft. Der örtliche Einzelhandel bietet weder einen Liefer – noch einen Abholservice an. Den nächsten Abholservice wäre beim Rewe-Markt in Aschaffenburg möglich.

Anschaffung eines Fahrzeuges für die Seniorenarbeit

Das vom Seniorenbeirat am 14.03.2016 beantragte Fahrzeug für Hol- und Bringdienste im Rahmen der Seniorenarbeit wurde dem Seniorenbeirat vom Markt Sulzbach zur Verfügung gestellt und ist seit Anfang Februar 2017 im Einsatz. Nochmals vielen Dank an die Verantwortlichen des Marktes Sulzbach.

Zunächst war vorgesehen den wochenweisen Fahrdienst durch eine Gruppe ehrenamtlicher Fahrer durchzuführen. Dies erfolgte anfänglich aus den Reihen der Mitglieder des Seniorenbeirates. Den Personenkreis durch weitere ehrenamtliche Fahrer zu erweitern, war trotz öffentlicher Ausschreibung, leider nicht möglich. Dadurch kam es immer wieder zu Engpässen.

Seitens der Verwaltung konnte schließlich ein hauptamtlicher Fahrer gefunden werden. Ab dem 12.09.2017 hat Herr Muschik den Fahrdienst übernommen.

Personelle Besetzung der Seniorenbegegnung Herbstlaub

Durch den weiteren krankheitsbedingten Ausfall der Leiterin Frau Gittel war eine personelle Verstärkung dringend erforderlich. Zum 01.10.2017 konnte durch die Verwaltung Frau Diekmann als befristete Vertretung gewonnen werden.

In diesem Zusammenhang wären wir dankbar, wenn der Seniorenbeirat in personelle Entscheidungen, die unmittelbar die Seniorenbegegnung betreffen, mit eingebunden werden könnte.

Funktionales Netzwerk für die Seniorenarbeit

Der auf unsere Initiative hin ins Leben gerufene Seniorenbeiratsstammtisch der Brückengemeinden Kleinwallstadt, Großwallstadt, Niedernberg und Sulzbach wurde zwischenzeitlich um die Gemeinden Leidersbach und Elsenfeld erweitert.

Das letzte Treffen fand am 25.09.2017 in Leidersbach statt. Die nächste Sitzung ist im Frühjahr 2018 in Kleinwallstadt geplant. Jetzt am 16.04.2018 in Elsenfeld.

Die gemeinsamen Treffen sollen einen zwanglosen Charakter behalten. Der Erfahrungsaustausch und die lokale Ebene stehen im Mittelpunkt.

Der Stammtisch wird künftig unter der Bezeichnung „Seniorenstammtisch - Netzwerk-Nord“ agieren.

Beim ersten Seniorennetzwerktreffen nach längerer Unterbrechung am 14.03.2017 beim Landratsamt in Miltenberg habe ich auf Bitten von Frau Jung die Arbeit des Seniorenbeirates Sulzbach vorgestellt. Zwischenzeitlich fand ein weiteres Netzwerktreffen am 12.10.2017 statt. Künftig sind turnusmäßig jährlich zwei Treffen vorgesehen, das nächste ist am 11. 04.2018 terminiert.

Am 18.04.2017 habe ich ein Gespräch mit der Leiterin der Tagespflege der Caritas in Sulzbach – Frau Eitel – geführt, um künftig Austauschmöglichkeiten und gemeinsame Verknüpfungspunkte mit dem Seniorentreff Herbstlaub nutzen zu können.

Wir bedauern sehr, dass der erstmals für das 2. Halbjahr 2017 in Zusammenarbeit mit der Gemeinde herausgegebene Veranstaltungskalender über die **Aktivitäten und Angebote für die Seniorinnen und Senioren in Sulzbach** aufgrund der fehlenden Resonanz der Sulzbacher Vereine und Einrichtungen für das Jahr 2018 nicht mehr aufgelegt werden konnte.

Als weiteres Netzwerkprojekt ist auch eine gemeinsame Maßnahme mit der **Bücherei** geplant.

Diese wird von der Bücherei und der Seniorenbegegnung „Herbstlaub“ gemeinsam koordiniert.

Theaterstück „Die Heimschneider-Weihnacht“

Der Seniorenbeirat konnte für dieses Theaterstück am 01.12.2017 im Saal der Braunwarthsmühle den Schauspieler Kurt Spielmann aus Großwallstadt gewinnen. Ein sehr gut gefüllter Saal bildete einen erfreulichen Rahmen und zeugte von großem Interesse.

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung des Marktes Sulzbach und die Mithilfe der Verwaltung und des Bauhofes.

Amtszeit des Seniorenbeirates

Wie ich der Verwaltung bereits mitgeteilt habe, endet die Amtszeit des Seniorenbeirates zum 30.06.2018.

Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit das Weitere hinsichtlich der Wahlausschreibung veranlassen.

Satzung für die Seniorenvertretung des Marktes Sulzbach

Die erste Amtsperiode des Seniorenbeirates wurde in Form einer gemeinsamen Seniorenvertretung praktiziert, d.h. die Seniorenbeauftragten des Gemeinderates sind in den Seniorenbeirat integriert.

Dies geschah seither nicht ganz satzungskonform, da die Satzung als gemeindliche Seniorenvertretungen die Seniorenbeauftragten und den Seniorenbeirat als getrennte Gremien ausweist. Allerdings sind die Seniorenbeauftragten gleichzeitig als Mitglieder des Seniorenbeirates bestimmt. Die Aufgaben und Mitwirkungstatbestände, die zum Teil auch inhaltsgleich ausgewiesen sind, wurden im praktischen Vollzug bereits im Seniorenbeirat gemeinsam wahrgenommen.

Ich schlage daher vor, die Satzung für die nächste Amtsperiode formell anzupassen.

Es wurde bereits mit der Verwaltung abgestimmt einen entsprechenden Entwurf vorzulegen, um diesen dann zur Vorlage zu bringen.

Abschließend möchte ich nochmals ausdrücklich erwähnen, dass ich nach nunmehr über 2 ½ -jähriger Tätigkeit des Sulzbacher Seniorenbeirates weiterhin sagen kann, dass der Markt Sulzbach der Seniorenarbeit sehr positiv und aufgeschlossen gegenübersteht.

Dies zeigen auch die Ergebnisse bzw. Zwischenstände der bisherigen Maßnahmen und gemeinsamen Projekte.

Hervorheben möchte ich auch das sehr gute Einvernehmen und die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Verwaltung und die einhergehende Unterstützung.

Der Seniorenbeirat freut sich auf die weitere Zusammenarbeit und hofft, dass im Interesse unserer älteren Bevölkerung in Sulzbach noch viele Projekte gemeinsam verwirklicht werden können.

Mein ganz besonderer Dank gilt heute unserem 1. Bürgermeister Peter Maurer, von dem der Seniorenbeirat stets unterstützt wurde und der immer Verständnis für die Belange der Seniorinnen und Senioren von Sulzbach zeigte.

Wir wünschen dir, lieber Peter, für Deinen in Kürze anstehenden neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute im Kreise Deiner Familie, vor allen Dingen natürlich viel Gesundheit und Wohlergehen.

Wir hoffen natürlich, dass du auch in Zukunft mit der Seniorenarbeit in Sulzbach verbunden bleibst.

Sulzbach, im Februar 2017

Rainer Müller
Vorsitzender des Seniorenbeirates
des Marktes Sulzbach